

erziehung

durch orschlagnoten

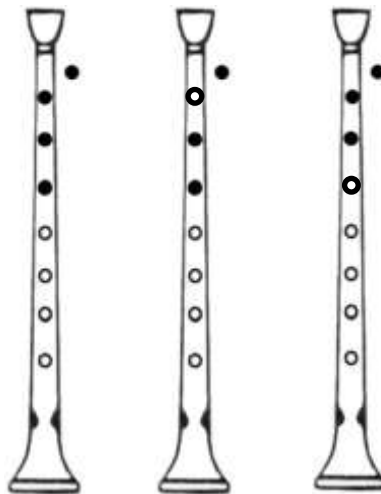
Eine Möglichkeit der Verzierung ist die Verwendung von **Vorschlagnoten**. Diese stellen auch die häufigste Art der Verzierung dar.

Diese Verzierung dürfte für dich kein großes Problem sein, denn die Fingerbewegung hast du bereits bei den Trennnoten kennengelernt. Jetzt geht es aber nicht mehr darum zwei gleiche aufeinander folgende Töne zu trennen, sondern einen Ton hervorzuheben und ihm ein besonderes Gewicht zu verleihen.

Um den korrekten Bewegungsablauf der einzelnen Vorschläge zu verstehen, beginnen wir mit einem konkreten **Beispiel**, nämlich **dem c-Vorschlag vor einem a**.



kurzer Schlag mit dem linken Zeigefinger



Beschreiben lässt sich die Ausführung dieses Vorschlages folgendermaßen:

- Zuerst wird der Ausgangston angespielt, in diesem Fall das g.
- Dann hebt sich der Verzierungsfinger, in diesem Fall der Zeigefinger der linken Hand, kurz für den c-Vorschlag.
- Sobald der Zeigefinger sich wieder der Spielpfeife nähert, verlässt der Melodiefinger, in diesem Fall der Ringfinger der linken Hand, die Spielpfeife.
- In dem Moment, in dem der Verzierungsfinger auf der Spielpfeife ankommt, erklingt der neue Ton a.